VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WESTERBURG
- Der Bürgermeister -

56457 Westerburg
Neumarkt 1
Telefon (02663) 291- 150
Telefax (02663) 291 - 888
E-Mail:
sitzungsdienst@vg-westerburg.de

Vorlage Federführend: Abteilung 3 - Verbandsgemeindewerke	Vorlage-Nr: VO/A3/1982/2016 AZ: Datum: 22.04.2016 Verfasser: Herr Albert Hüsch

Vergabe der Arbeiten zum Anschluss der Abwassergruppe Härtlingen an die Gruppenkläranlage Westerburg Los 11: Erneuerung des Sammlers Willmenrod

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	10.05.2016	Werkausschuss	Entscheidung

Sachverhalt:
Um die Abwassergruppe Härtlingen an die Gruppenkläranlage Westerburg anschließen zu können, bedarf es wesentlicher Teilmaßnahmen der Bauausführung.
Nähere Erfordernisse der Baumaßnahme und Details zu den Ausschreibungsergebnissen entnehmen Sie bitte der beigefügten Angebotsauswertung des durch uns beauftragten Ingenieurbüros Dr. Siekmann + Partner mbH, Westerburg.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben durch die SGD Nord Montabaur und einer Überrechnung hydraulischer Gegebenheiten muss der Sammler um insgesamt 360 m Kanal DN 400 gegenüber den ursprünglichen Planungen erweitert werden und begründet somit die entstehenden Mehrkosten der Gesamtbaumaßnahme.

Die Arbeiten zur Erneuerung des Sammlers Willmenrod wurden öffentlich ausgeschrieben und am 28.04.2016 bei sechs Angebotsabgaben submittiert.

Günstigster Bieter ist die Firma Reuscher Tiefbau GmbH, 56477 Rennerod, mit einem Angebotspreis von brutto 475.914.94 €.
Gegen eine Vergabe an den günstigsten Bieter, die Firma Reuscher Tiefbau GmbH, 56477 Rennerod bestehen unsererseits keine Bedenken.

Beschlussvorschlag:
Der Werkausschuss ermächtigt die Werkleitung, den Auftrag für die Arbeiten zur Erneuerung des Sammlers Willmenrod an die mindestbietende Firma Reuscher Tiefbau GmbH, 56477 Rennerod, aufgrund ihres Angebotes vom 28.04.2016, welches mit einer Summe von brutto 475.914,94 € abschließt, zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:
Für die Gesamtbaumaßnahme RÜB Willmenrod stehen im Wirtschaftsjahr 2016 425.000,00 € zur Verfügung.
Im Zuge der gegenseitigen Deckungsfähigkeit werden die noch freien Mittel für diese Maßnahme verwendet.

Anlage/n:
Angebotsauswertung
Lageplanausschnitt 1 und 2